

Preis pro Tablette

Apotheke in Hohoe/Ghana: MP 2409

Wenn es um die Gesundheit geht, sind eine qualifizierte Beratung und erschwingliche Preise enorm wichtig. Die Evangelical Presbyterian Church Ghana betreibt daher zwei Apotheken, eine davon in Hohoe.

Während es in Ho eine Apotheke der EP Church schon seit 2009 gibt, wurde die in Hohoe erst 2018 eröffnet. Auch in dieser Stadt mit über 70.000 Menschen gibt es einen großen Bedarf. „Zu uns kommen 150 bis 200 Leute, und das jeden Tag“, berichtet Apotheker Dr. Prince Ansa. Viele Kranke nutzen die Apotheke als erste Anlaufstelle, bevor sie einen Arzt oder eine Ärztin aufsuchen oder ins Krankenhaus gehen. „Wir haben rund um die Uhr, also 24 Stunden, geöffnet“, so der Leiter der Einrichtung. „Wir sind daher insgesamt zu fünft. Sonst könnten wir die Zeiten nicht abdecken.“

Der Ortsteil, in dem die Apotheke liegt, ist sehr lebendig. Viele Geschäfte, viel Kleinhandel, viele Menschen auf der Straße. Ein Großteil von ihnen sind Mus-

lime. „Sie sind aus dem Norden gekommen und haben sich in Hohoe niedergelassen“, erklärt Prince Ansa. „Da man hier nur ein Stück Land erwerben kann, wenn man der Volksgruppe der Ewe angehört, sind sie fast alle im Kleinhandel tätig.“ Allerdings seien die meisten eher arm, ergänzt der Apotheker. Die Gewinnspannen auf dem Markt sind so gering, dass es schwierig ist, damit eine mehrköpfige Familie zu ernähren. Um die Arztkosten zu sparen, kämen daher viele von ihnen in die Apotheke, wenn sie Beschwerden haben. „Unsere Beratung ist kostenlos“, sagt Ansa. „Egal, wie lange sie dauert oder wie oft die Leute kommen. Das ist uns wichtig. Und wenn dann jemand Arzneimittel braucht, finden wir auch einen Weg für die Bezahlung.“ Meistens vereinbart er eine Ratenzahlung. Manchmal hilft es den Kunden auch, wenn er die Medikamente in kleinen Mengen abgibt und den Preis pro Tablette berechnet. Allerdings braucht der Apotheker auch andere Kunden, um keine roten Zahlen zu schreiben. „Diejenigen, die hochwirksame teure Produkte aus Großbritannien kaufen können“, erläutert er. „Und die, die sich einen Arzt-

besuch leisten und dann mit einem Rezept zu uns kommen. In beiden Fällen ist die Gewinnspanne höher.“

Zu den Kunden gehören neben Einzelpersonen auch die EP Church Gesundheitsstationen in Dambai und Bladjai. Die Mitarbeitenden dort schätzen es, dass in dieser Apotheke ausschließlich geprüfte und somit wirksame Arzneimittel verkauft werden. Neben den Medikamenten liegen in der Auslage mittlerweile aber auch Verhütungsmittel wie Kondome und die Pille. „Wir gehen völlig offen damit um“, meint Prince Ansa. „Auch in diesem Bereich ist uns die Beratung sehr wichtig. Über Familienplanung muss man doch sprechen können. Vielleicht fällt es den jungen Erwachsenen nicht so leicht, ihre Eltern zu fragen. Aber in der Apotheke geht das dann etwas leichter. Ich bin mit meinen 32 Jahren auch noch nicht alt, so dass jüngere Menschen mir gegenüber weniger Scheu haben. Und da wir auch einige Apothekenhelferinnen in unserem Team haben, finden auch Frauen eine Ansprechpartnerin, wenn sie das möchten.“

Man kann auch eine Ratenzahlung vereinbaren.



Der Apotheker Dr. Prince Ansa ist stolz, dass seine Apotheke so gut angenommen wird.